08 ein Prophet verachtet außer in der Vater-

09 stadt und in seinem Haus. ⁵⁸Und nicht

10 viele Machttaten wirkte er dort wegen

11 ihres Unglaubens.

12 ^{14,1}Zu jener Zeit hörte

13 Herodes, der Tetrarch, die Ku-

14 nde über Jesus. ²Und er sprach zu den Dienern,

15 seinen: Dieser ist Johannes der Täu-

16 fer! Er ist auferstanden von den Tot-

17 en und deswegen die Wunderkräfte wir-

18 ken in ihm; ³denn Herodes hatte ergr-

19 iffen den Johannes, ihn gebunden und

20 ins Gefängnis gesetzt um Herodias willen,

Ende der Seite nicht erhalten (Zeilen 06-20)

Erstes Fragment ↓

Beginn der Seite korrekt

01 der Frau Philipps, des Bru-

02 ders, seines. 14,4 Denn Johannes hatte gesagt

03 zu ihm: Nicht ist es dir erlaubt, zu haben s-

04 ie. ⁵Und wollend ihn töten,

05 fürchtete er die Volksmenge, weil für einen Prophe-

Ende der Seite nicht erhalten (ca. 15 Zeilen fehlen)

Zweites und drittes Fragment \

Beginn der Seite nicht erhalten (mögliche Rekonstruktion: 3 Zeilen gehen voraus)

01 ihr baut die Gräber der

02 Propheten und schmückt die Grab-